

seren Völkern. Auf allen Gebieten und Ebenen erweiterten und vertieften sich die Arbeits- und Freundschaftskontakte. Unsere Werktätigen konnten

sich in der tagtäglichen Praxis von der Richtigkeit der Lösung unserer Partei „Von der Sowjetunion lernen heißt siegen lernen!“ überzeugen.

sene „Vertrag für Freundschaft, gegenseitigen Beistand und Zusammenarbeit“ sowie der Ende vergangenen Jahres Unterzeichnete langfristige Handelsvertrag zwischen unseren beiden Ländern.

## Untrennbare Kampfgemeinschaft

Mit dem Eintritt des sozialistischen Weltsystems in seine zweite Etappe traten die Beziehungen zur KPdSU in einen neuen Abschnitt ein. Die allseitige Zusammenarbeit bei der Bewältigung der technischen Revolution, die Spezialisierung und Kooperation, die Bewältigung der damit verbundenen theoretischen Probleme traten in den Vordergrund. Die Ausarbeitung und Anwendung des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung durch unsere Partei wurde zu einem entscheidenden Faktor für die Erfüllung der Beschlüsse des VI. Parteitag. Die Verhandlungen und Aussprachen unserer Partei- und Regierungsdelegation unter Leitung des Genossen Ulbricht in den Jahren 1964 und 1965 sowie die Besuche der Genossen Breschnew, Kossygin und anderer führender Genossen in der DDR und die dabei getroffenen Vereinbarungen zeigen ihre positiven Auswirkungen.

Kennzeichnend für das Verhältnis zwischen der SED und der KPdSU ist die völlige Übereinstimmung der Auffassungen in allen wesentlichen Fragen des sozialistischen und kommunistischen Aufbaus, bei der Einschätzung der internationalen Lage, der Entwicklung der Zusammenarbeit der sozialistischen Länder, des Kampfes für die Festigung der Geschlossenheit der kommunistischen Weltbewegung, für die Sache des Friedens und der nationalen Befreiung.

Diese Übereinstimmung bildet auch die Grundlage für die Be-

reitschaft, in immer stärkerem Maße gemeinsam an die Ausarbeitung und Lösung grundsätzlicher Probleme zu gehen. Beredter Ausdruck dessen sind der im Juni 1964 abgeschlos-

Unsere Parteien sind sich einig in der Beurteilung der Anforderungen, die die technische Revolution an die Planung und Leitung der Volkswirtschaft und des gesamten gesellschaftlichen Lebens stellt.

## Gemeinsam für Geschlossenheit der kommunistischen Weltbewegung

Die SED und die KPdSU haben sich wiederholt mit den gemeinsamen Auffassungen der überwiegenden Mehrheit der kommunistischen und Arbeiterparteien solidarisiert, daß der Weg zur Stärkung der Geschlossenheit der kommunistischen Weltbewegung darin besteht, daß jede Partei ihrer internationalen Verantwortung gerecht wird und sich aktiv für die Entfaltung gemeinsamer Aktionen gegen den gemeinsamen imperialistischen Feind einsetzt. Das Einende und nicht das Trennende ist in den Vordergrund zu stellen. Wir sind mit der KPdSU und der überwiegenden Mehrheit der kommunistischen und Arbeiterparteien der Meinung, daß gemeinsame Aktionen und

die koordinierte Solidarität für das vietnamesische Volk gegenwärtig die wichtigste internationale Pflicht aller fortschrittlichen Kräfte und in erster Linie der Kommunisten sind.

Von besonderer Bedeutung für die Durchsetzung der nationalen Politik unserer Partei ist die Übereinstimmung der Auffassungen unserer Parteien bei der Einschätzung der Lage in Westdeutschland und in allen das Deutschlandproblem betreffenden Fragen. Alle Hoffnungen und Versuche, die SED von der KPdSU trennen und einen Keil zwischen die UdSSR und die DDR treiben zu können, haben sich als eitle Spekulationen und als Wunschen erwiesen.

## Sozialistischer Internationalismus in Aktion

Die Beziehungen zwischen der SED und der KPdSU sind sozialistischer Internationalismus in Aktion. Sie sind charakterisiert durch Gleichberechtigung, durch schöpferische Zusammenarbeit, gegenseitige Abstimmung der Tätigkeit; sie sind ein wichtiger Beitrag zur Stärkung der Einheit der sozialistischen Länder und der

kommunistischen Weltbewegung.

Wir sind stolz darauf, daß unsere Partei derartig enge und brüderliche Beziehungen zur ruhmreichen Partei Lenins unterhält. Niemandem wird es gelingen, unser Bündnis mit der KPdSU zu stören. Alle unsere Erfahrungen besagen: Mit der UdSSR verbündet sein heißt zu den Siegern gehören!